

Ausstellungsdatum : 14.08.2019, für das Datenblatt von : 14.06.2018

"*" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname : ceragol Ultra® Profi Entkalker

Artikel - Nr. : A08013050

Rezeptur - Nr. : 002

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift des Lieferanten :

ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, 8196 Wil, Schweiz

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Telefax: +41 (0)44 879 16 32, E-Mail: safety@ceragol.com

Anschrift des Herstellers :

ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, 8196 Wil, Schweiz

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Telefax: +41 (0)44 879 16 32, E-Mail: safety@ceragol.com

Notrufnummer

Notfall - Telefon des Lieferanten :

Telefon: +49-5205-91 49-0 (8:30 – 16:30)

Tox Info Suisse :

Telefon: 145 (24 h)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

Lagerung: Keine Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffes

Phosphorsäure

Überwachungswert

1 mg / m³ / KZG: 2 mg / m³

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

VeVA - Code:

20 01 29

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Luftreinhalte-Verordnung, LRV : n.a.

Störfallverordnung, StFV : Sulfamidsäure: 200'000

Phosphorsäure (< 5%): ---

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV : n.a.

Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 : Nein.

Mutterschutzverordnung : Nein.

Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, VOC : n.a.

Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer, GSchG : n.a.

Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017
 "***" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker
Artikel - Nr.: A08013050
Rezeptur - Nr.: 002
Registriernummer: n.a.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Identifizierte Verwendungen: Entkalker / descaler
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**
 ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil
 Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Telefax: +41 (0)44 879 16 32, E-Mail: safety@ceragol.com
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**
 CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: Telefon: +41 (0)44 879 16 31 (8:00 – 16:30)
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
 Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)
 Telefon: +32 70 245 245 (Belgien)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
 Keine.
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
 Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Nein.
 Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) 1272/2008 erforderlich.
 Sind Ausnahmen anwendbar:
 Signalwort:
 Bestandteil(e):
 Gefahrenpiktogramme:
H - Sätze:
P - Sätze:
 P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
 Obwohl dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir, die Sicherheitsratschläge zu beachten.
 Besondere Kennzeichnungen:
 Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an privaten Endverbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
 Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann die Haut entfetten. Dies kann zu einer nicht allergischen Kontaktdermatitis und Produktabsorption durch die Haut führen.
 Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen3.1 **Stoffe**
n.a.3.2 **Gemische**
Chemische Charakterisierung:
Sulfamidsäure, wässrige Lösung mit Additiven
Inhaltsstoffe:

Bezeichnung	Index - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
CAS - Nr.				
Gefahrenkodierung / H - Sätze				
Sulfamidsäure				5 – 15%
5329-14-6	016-026-00-0	226-218-8	01-2119488633-28-xxxx	
Eye Irrit. 2; H319 / Skin Irrit. 2; H315 / Aquatic Chronic 3; H412				

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich: $x - y \triangleq x \geq - < y$ **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1.1 **Nach Einatmen:**

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

4.1.2 **Nach Hautkontakt:**

Mit Wasser abspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.3 **Nach Augenkontakt:**

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

4.1.4 **Nach Verschlucken:**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

Sofort Arzt hinzuziehen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

4.2 **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verschlucken führt zu Reizungen der oberen Atemwege und zu gastrointestinalen Störungen.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung5.1 **Löschmittel**5.1.1 **Geeignete Löschmittel:**Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.5.1.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine.

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall kann freigesetzt werden:

Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NO_x), Schwefeloxide, Phosphoroxide, Ammoniak.5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 **Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 **Zusätzliche Hinweise:**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Siehe Kapitel 8.2.2
Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern.
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Universalbindemittel, Sägemehl).
Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**
Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Beim Verdünnen immer das Produkt dem Wasser begeben. Nie das Wasser dem Produkt begeben.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
Eindringen in den Untergrund vermeiden.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln, Basen aufbewahren.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Keine.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**
n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- | Bezeichnung des Stoffes | Überwachungswert |
|---------------------------------|------------------|
| AGW sind der TRGS 900 entnommen | |
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuereinrichtungen**
Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.
- 8.2.2 **Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**
- 8.2.2a **Atemschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- 8.2.2b **Handschutz:** Wiederholte oder andauernde Einwirkung: Schutzhandschuhe gemäss EN 374.
Butylkautschuk Neopren (0,4 mm) Durchdringungszeit > 8 h
Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen.
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- 8.2.2c **Augenschutz:** Bei Spritzkontakt: Schutzbrille
- 8.2.2d **Körperschutz:** Nein.
- 8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.
- 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**
n.v.

Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

9.1.1	Form: flüssig	Farbe: farblos	Geruch: charakteristisch
			Geruchsschwelle: n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	< 1	
	pH - Wert, 1%ig in Wasser:	n.v.	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.	
9.1.4	Flammpunkt (°C):	n.a., im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	Nein.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	n.v.	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.v.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	Nein.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	n.v., obere: n.v.	
9.1.11	Dampfdruck:	n.v.	
	Dampfdichte (Luft = 1):	n.v.	
9.1.12	Dichte (g/ml):	~ 1	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	mischbar	
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.	
9.1.15	Viskosität:	n.v.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew.%):	n.a.	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	Sonstige Angaben		
	n.v.		

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1	Reaktivität
	Keine Information verfügbar.
10.2	Chemische Stabilität
	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen
	Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.
10.5	Unverträgliche Materialien
	Unverträglich mit Oxidationsmitteln, starken Basen.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte
	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität:

Einatmen:

n.v.

Verschlucken:

Sulfamidsäure: LD₅₀/oral/Ratte: 3160 mg / kg (RTECS)

Hautkontakt:

n.v.

Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:

Keine.

* schwere Augenschädigung / - reizung:

Keine (OECD 437)¹⁾

Sensibilisierung der Atemwege / Haut:

Nein.

Keimzell-Mutagenität:

n.v.

Karzinogenität:

n.v.

Reproduktionstoxizität:

n.v.

spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

n.v.

Exposition:

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter

n.v.

Exposition:

Aspirationsgefahr:

n.v.

11.1.1 – Erfahrungen aus der Praxis

11.1.11 n.v.

11.1.12 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Keine.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

* Sulfamidsäure: LC₅₀/96Std./Elritze = 14,2 mg/l / 70,3 mg/l**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Lösungen mit niedrigem pH-Wert müssen vor dem Ablassen neutralisiert werden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4 Mobilität im Boden

n.v.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

12.6.1 CSB - Wert, mg/g:

n.v.

12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g:

n.v.

12.6.3 AOX - Hinweis:

Nicht zutreffend.

12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile:

Amidosulfonsäure

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

13.1.1 Empfehlung: D 10 / R 4

Abfallschlüssel - Nr.: 20 01 29

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

13.1.2 Für ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR	IMDG	IATA
*	Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften. ²⁾		
*	Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen.		
14.1	UN-Nummer		
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		
14.3	Transportgefahrenklassen		
14.4	Verpackungsgruppe		
14.5	Umweltgefahren		
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
	Beförderungskategorie: Klassifizierungscode: Gefahrnummer: LQ:		Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch			
15.1.1	Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / J ArbSchG beachten: Nein.			
15.1.2	Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Nein.			
15.1.3	Störfallverordnung beachten: Nein.			
15.1.4	Technische Anleitung Luft:	Klasse	Ziffer	Anteil m%
		n.a.		
15.1.5*	Wassergefährdungsklasse: 1; Einstufung nach AwSV			
15.1.6	Lagerklasse: 10 – 13			
15.1.7	Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.			
15.1.8	Regelungsbereich des WRMG beachten: Ja.			
15.1.9	Sonstige zu beachtende Vorschriften:	Schweiz: VOC frei		
		DetV		
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung :			
	n.a.			

Handelsname: ceragol Ultra® Profi Entkalker

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 14.06.2018 Ersatz für das Datenblatt von: 09.08.2017

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**H - Sätze aus Kapitel 3**

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

***Quellenangabe:**

1) Study No. 14102705G850 Laus GmbH, Kirrweiler, Germany

2) Prüfprogramm Nr. 10, InnoCent International GmbH, Eimeldingen, Germany

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563

Daten - Eingang: 26.11.2012, \$ctg_0006

